



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Untersuchungen zur Sanierung des Hangrutschs auf der Landesstraße 1136 zwischen Leonberg und Höfingen (Landkreis Böblingen)

15.08.2016

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt von Mittwoch, 17. August bis voraussichtlich Freitag, 19. August 2016 Baugrunduntersuchungen mit einer schweren Rammsonde zur Sanierung des Hangrutschs auf der Landesstraße 1136 zwischen Leonberg und Höfingen durch.

Die bereits vorhandene, einseitige Verkehrsführung mit provisorischer Lichtsignalanlage wird deshalb ab Dienstagnachmittag, zuerst in Richtung Höfingen, und ab Mittwochabend in Richtung Leonberg um circa 200 m verlängert. Die Verlängerung findet jeweils nur auf einer Seite statt. Die Änderung der Verkehrsführung ist erforderlich, da der Hang auf gesamter Länge und nicht nur im unmittelbaren Schadensbereich untersucht wird. Durch die Verlängerung der Verkehrsführung kommt es an diesen drei Tagen zu längeren Umlaufzeiten an der provisorischen Lichtsignalanlage.

Mit den Ergebnissen dieser Untersuchung werden erste Erkenntnisse über die Beschaffenheit des vorhandenen Untergrunds gewonnen. Nachdem diese vorliegen und ausgewertet sind, folgt in einer zweiten Untersuchung die Entnahme von Bohrkernen zur weiteren Bestimmung der in Frage kommenden Bauverfahren zur Sanierung des Hangrutschs.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmer und die Anlieger für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen um Verständnis.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)